

Der Berner

Neues über die Völkerwanderungszeit am Niederrhein
Mitteilungen des Thidreks-
saga-Forums e.V.



Siegel der Stadt Bonn, 13. Jh.
(„früher Verona, jetzt Stadt Bonn“)

Nr. 12

August 2003

(Jg. 03)

„Rätselbuch“ Thidrekssaga

Vor kurzem stieß ich in einer Buchhandlung auf ein recht neues Buch, das mich an meine Griechisch-Stunden im Humanistischen Gymnasium vor 60 Jahren erinnerte. Es stammt von dem Professor für Altgriechisch Joachim

Latacz. Sein Titel ist „Troia und Homer – Der Weg zur Lösung eines alten Rätsels“. Einige Auszüge daraus finden die Leser des **BERNER** auf den Seiten 34 ff. Die dort wiedergegebenen Gedanken beschäftigen sich mit dem auch für **u n s e r e** Forschungen zur Thidrekssaga wichtigen Thema der „Oralität“, der Überlieferung von Gedanken und Sprache **v o r** dem Zeitalter der Schrift.

Aber noch ein anderer Aspekt dieses Troia-Buches hat mich fasziniert. Homers „Ilias“ und „Odyssee“ sind wohl von den Werken der Weltliteratur am intensivsten untersucht worden, von zehntausenden von Gelehrten vieler Fachrichtungen, seit nunmehr 2500 Jahren. Noch in allerjüngster Zeit haben verschiedene internationale Kongresse sich der Sprache, dem Inhalt und der Historizität dieser Texte gewidmet; der Autor berichtet da-

Inhalt dieser Nummer

R. Schmoeckel , „Rätselbuch“	1
E. Lochmann , Der Workshop und sein Ergebnis	3
E. Lochmann , Die Thesen des Workshops	5
G. Meier , Wilzen u. Wilkinen	12
W. Rass , Meint die Wilzinen-Sage immer das gleiche Volk?	13
A. Raszmann , „Ruzen“ und „Wilkinus“	17
„Wilzhelde“ und „Reußenburg“	19
R. Schmoeckel , Zeitschichten in der Ths (Dt. Heldensagen IV)	21
J. Latacz , Troia und Homer	34
N. Lapp , Hagen, die Merowinger, Xanten und Troja	37
H.M. König , Griemhilds Situation nach Siegfrieds Tod	39
H. G. Kirchhoff , Das Rätsel von Mündt	42
Buchbesprechung	56
Leserbriefe	56
Vereinsnachrichten	59
Impressum	60